

Pressemitteilung

Digitalisierung ist Rettungsanker der Versicherungsbranche

Smart InsurTech: Dem Angriff der Internetriesen zuvorkommen

Dortmund, 25. Oktober 2018: Nicht nur zahlreiche Start-ups in der Versicherungsbranche treiben die Digitalisierung in der Versicherungswirtschaft voran, sondern auch die Sorge, dass Wirtschaftsriesen aus den USA oder aus China mit gewaltiger Kapitalkraft die bestehende Marktordnung verändern und die bisherigen Geschäftsmodelle marginalisieren könnten.

„Wir müssen über die Verbesserungsansätze in Teilen der Branche, wie sie zum Beispiel von vielen Start-ups bei der Kundenschnittstelle entwickelt werden, hinaus und zu einer gesamthaften Optimierung der Prozesse vom Kunden und Vermittler bis zu den Backend-Systemen der Versicherer kommen“, erklärt Stephan Gawarecki, Vorstand der Hypoport AG, unter anderem verantwortlich für die Versicherungsplattform SMART INSUR der Smart InsurTech AG. Bei einer Podiumsdiskussion mit Vertretern großer Maklerpools und technischer Plattformen auf der DKM, der Fachmesse für die Finanz- und Versicherungswirtschaft in Dortmund, war man sich einig, dass der Kosten- bzw. Margendruck zum Handeln zwingt.

Dass es immer wieder Ambitionen für einen Markteintritt aus dem Ausland gibt – jüngst ließ die Übernahme des Maklersoftware-Herstellers Applied Systems aufhorchen – bestätigt nach Ansicht von Gawarecki, dass der Zugang von außen möglich ist. „Im Grunde nutzen wir von Hypoport unser Know-how aus der Kreditplattform EUROPACE ja auch, um deren Effizienz über SMART INSUR in die Versicherungswelt zu übertragen.“ Für ausländische Markteintritte seien die marktspezifischen Besonderheiten allerdings ein starkes Hemmnis. Nur zehn Prozent der Anwendungen beispielsweise aus Großbritannien seien für den deutschen Markt nutzbar gewesen, wurde in der Runde bestätigt.

„Viel Geld und viel Kapazität an Softwareentwicklern allein reicht nicht aus“, weiß Gawarecki. „Die fachliche Kompetenz und die richtige Marktstrategie sind mindestens ebenso wichtig, um langfristig Erfolg zu haben.“ Dabei sei der Ansatz der Smart InsurTech AG nicht disruptiv, sondern supportiv – also unterstützend. Eine neutrale Plattform wie SMART INSUR schaffe die Voraussetzung für eine erhebliche Effizienzsteigerung, die die Branche brauche.

Über die Smart InsurTech AG

Die Smart InsurTech AG betreibt mit SMART INSUR eine webbasierte Versicherungsplattform zur Verwaltung und Beratung von Versicherungs- und Vorsorgeprodukten bzw. -verträgen. Das voll integrierte System verbindet Prozesse und Datenflüsse von Versicherungsunternehmen und -vertrieben und ermöglicht mit seiner modernen Technologie den schnellen und direkten Vertragsabschluss, anlassbezogene Produktvergleiche, Konzeptberatung und effiziente Bestandsverwaltung. Die hoch automatisierten Prozesse der Plattform führen zu deutlichen Kostenvorteilen und nachhaltigem Geschäftserfolg unserer Kunden. Die Smart InsurTech AG ist eine 100%ige Tochter der Hypoport AG, die an der Deutschen Börse im Prime Standard gelistet ist. Ende 2015 wurde Hypoport in den SDAX aufgenommen.

Pressekontakte

Smart InsurTech AG
Sven Westmattmann
Klosterstraße 71, 10179 Berlin
Tel.: +49 (0)30 / 42086 – 1935
E-Mail: presse@smartinsurtech.de

Instinctif Partners
Dr. Hubert Becker / Sophie Horron
Im Zollhafen 6, 50678 Köln
Telefon: +49 221 420 75 24
E-Mail: hubert.becker@instinctif.com

Vorstand:
Klaus Brodbeck, Bernd Jakobs,
Armin Juhlke, Gerhard Kremer, André Männicke,
Andreas Quast, Ludwig-Maximilian Reitingner

Aufsichtsrat:
Stephan Gawarecki (Vorsitzender)
Albert Krieger (stellv. Vorsitzender)
Christian Würdemann

Handelsregister: AG Regensburg HRB 7055